

Fachabteilung 11-D Digitalisierung, Organisation**1. Bezeichnung der Verarbeitungstätigkeit****Vollzug des Hausrechts durch einen Sicherheitsdienstleister****2. Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen**

Landratsamt Nürnberger Land
Waldluststr. 1
91207 Lauf an der Pegnitz
Tel.: 09123/950 - 0
Fax: 09123/950 - 8009
E-Mail: info@nuernberger-land.de

3. Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten

Landratsamt Nürnberger Land
Behördliche Datenschutzbeauftragte des Landratsamtes Nürnberger Land
Waldluststr. 1
91207 Lauf an der Pegnitz
Tel.: 09123/950 - 6052
Fax: 09123/950 - 7052
E-Mail: datenschutz@nuernberger-land.de

4. Zweck und Rechtsgrundlagen der Datenverarbeitung**4a) Zweck der Verarbeitung**

Terminkontrollen, Zutrittskontrollen, Ordnungsmaßnahmen gegen einzelne Besucher*innen

4b) Rechtsgrundlagen der Verarbeitung

Die Verarbeitung personenbezogener Daten (Art. 4 Nr. 2 DSGVO) dient zur Erfüllung einer vertraglichen Verpflichtung (Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO).

5. Betroffene Personen und Empfänger**5a) Betroffene Personen (Kategorien)**

alle Bürger*innen, die das Landratsamt Nürnberger Land persönlich betreten müssen

5b) Empfänger der Daten

Sachbereich 11-C IT

6. Übermittlung von Daten**6a) Die Daten werden an folgende Stellen zur Weiterverarbeitung weitergeleitet:**

Fa. SDN Sicherheitsdienst Nürnberg e.K., Breslauer Str. 396, 90471 Nürnberg

6b) Übermittlung von personenbezogenen Daten an ein Drittland (Wenn ja Land und Rechtsgrundlagen)

findet nicht statt

7. Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten (Bitte Rechtsgrundlagen angeben)

Der Sicherheitsdienstleister hat immer nur Einblick auf gegenwärtige und künftige Termine. Vergangene Termine werden im Frontend des Sicherheitsdienstes am Folgetag ausgeblendet. Die Termini werden im Backend 30 Tage nach dem jeweiligen Termin automatisch gelöscht. Soweit dem Sicherheitsdienst durch die Organisationseinheiten im Ausnahmefall Listen in papierbasierter Form zur Verfügung gestellt werden, werden diese vom Sicherheitsdienst am Folgetag des Termintages datenschutzgerecht vernichtet (verplombte Datenentsorgungsbehälter im LRA).

8. Betroffenenrechte

Nach der Datenschutz-Grundverordnung stehen Ihnen folgende Rechte zu:

Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO).

Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO). Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18 und 21 DSGVO). Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu (Art. 20 DSGVO). Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft die öffentliche Stelle, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind.

Weiterhin besteht ein Beschwerderecht beim Bayerischen Landesbeauftragten für Datenschutz (Schreiben: Postfach 22

9. Widerrufsrecht bei Einwilligung

Wenn Sie in die Verarbeitung Ihrer Daten durch eine entsprechende Erklärung eingewilligt haben, können Sie die Einwilligung jederzeit für die Zukunft widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung wird durch diesen nicht berührt.

10. Pflicht zur Bereitstellung der Daten durch den Betroffenen

Die Verpflichtung ergibt sich aus Art. 6 Abs.

11. Löschfristen

vgl. Ziffer 7